

Verordnung zum Einführungsgesetz zum Obligationenrecht und zum Einführungsgesetz zur Schweizerischen Zivilprozessordnung

Vom 14. Juni 2011 (Stand 1. Januar 2011)

Der Regierungsrat,

gestützt auf Artikel 99 Buchstabe b der Kantonsverfassung¹⁾, das Einführungsgesetz vom 6. Mai 1923 zum Obligationenrecht (EG OR)²⁾ und das Einführungsgesetz vom 2. Mai 2010 zur Schweizerischen Zivilprozessordnung (EG ZPO)³⁾,

verordnet:

Art. 1 *Ehe- und Partnerschaftsvermittlung mit Auslandbeziehung*

¹ Bewilligungsinstanz für die berufsmässige Ehe- oder Partnerschaftsvermittlung von Personen oder an Personen aus dem Ausland gemäss Artikel 10a EG OR ist die Abteilung Verwaltungspolizei.

Art. 2 *Pfrundanstalten*

¹ Zuständiges Departement für die staatliche Anerkennung einer Pfrundanstalt und die Genehmigung der Leistungen einer Pfrundanstalt gemäss Artikel 10b EG OR ist das Departement Volkswirtschaft und Inneres.

Art. 3 *Handelsregister*

¹ Dem Departement Volkswirtschaft und Inneres obliegt die Aufsicht über das Handelsregister gemäss Artikel 37 Absatz 2 EG OR.

Art. 4 *Miete und nichtlandwirtschaftliche Pacht*

¹ Zuständiges Departement für den Vollzug der Gesetzgebung über die Miete und die nichtlandwirtschaftliche Pacht gemäss Artikel 23 Absatz 1 EG OR und Artikel 8 Absatz 4 EG ZPO ist das Departement Volkswirtschaft und Inneres.

Art. 5 *Inkrafttreten, Aufhebung bisherigen Rechts*

¹ Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2011 in Kraft.

² Die Verordnung zum Einführungsgesetz zum Obligationenrecht und zum Einführungsgesetz zu den bundesrechtlichen Bestimmungen über die Miete und die nichtlandwirtschaftliche Pacht vom 21. März 2006 wird aufgehoben.

¹⁾ GS I A/1/1

²⁾ GS III B/2/1

³⁾ GS III C/1